

Das wir uns schmiegen dem Schicksal! Und
 sieh! es ruft ja in weite
 Fernen dich nicht, und bald werden
 wir wieder dich sehn.

Edler lebe dann wohl! Du bedarfst nicht
 segnender Wünsche,
 Dann du wirst, wo du bist, glücklich
 machen und — seyn.

Stäudlin.

An F. L.

Du schweigst vor Liebesdrang
 Oft Nachmittage lang,
 Wann dein Vertrauter dich
 An Lillas Seite schiebt! —
 D wärst du doch in mich,
 Und alle Welt verliebt!

Saug.

An